

# Sängerblade

Mitteilungsblatt des Männerchores Markt Kirchseeon e.V.



Ausgabe 1/2025



## TITELSTORY

# Rum um `s Eck...!

Stabübergabe in der Sängerblatl-Chefredaktion  
(Seite 4)

---

## **In dieser Ausgabe**

<b>Titelstory „Rum um `s Eck! „</b> Stabübergabe in der Sängerbldl-Chefredaktion	Seite 4-7
<b>Männerchor in concert</b> Landesgartenschau, Allerheiligen, Volkstrauertag	Seite 5-6
<b>100 Jahre Männerchor Markt Kirchseeon e.V.</b> Festabend, Jubiläumskonzert, Festausschuss	Seite 8-16
<b>Männerchor intern</b> Letzte Probe 2024, Jahresauftakt 2025, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, runde Geburtstage und Trauerfälle, Eventausschuss 2025, Tagesausflug am 10. Mai 2025 Termine 2025	Seite 17-27

---

## **Impressum**

Herausgeber:	<b>Männerchor Markt Kirchseeon e. V.</b>
Chefredakteur:	<b>Wolfgang Schwarz (ws)</b> Riedering 5, 85614 Kirchseeon Telefon: 0162 28 24 576 Mail: saengerbladl@maennerchor-kirchseeon.de
Lektorat:	Michael Hammer
Redakteure:	in dieser Ausgabe: Michael Hammer (mh) Sebastian Koplin (sk)
Redaktions- schluss:	1 März 2025
Internet:	<a href="http://www.maennerchor-kirchseeon.de">www.maennerchor-kirchseeon.de</a>  Das Sängerbldl ist das Mitteilungsblatt des Män- nerchores Markt Kirchseeon e.V. und erscheint zweimal jährlich.

---

## Grußwort des Chefredakteurs

Liebe Sangerblatl-Leser,



neue Besen kehren erstmal; ob´s am Ende gut oder gar besser wird, sieht man naturgemäß immer erst hinterher. Und neue Besen gab es seit dem letzten Sangerblatl genug:

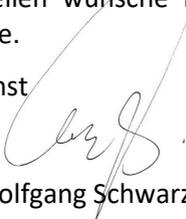
Donald Trump zieht im Januar das zweite Mal nach 2017 als US-Präsident in Weie Haus ein und nach dem Scheitern der Ampel-Regierung geht bei den vorgezogenen Bundestagswahlen die CDU/CSU als neue stärkste Kraft hervor. Nun gilt es abzuwarten, ob Trump in der Lage ist, den Krieg in der Ukraine und in Gaza wie angekündigt zu beenden und der voraussichtliche neue Bundeskanzler, Friedrich Merz, die zahlreichen Probleme in Deutschland lösen kann.

Und auch der Männerchor hat quasi mit mir einen neuen Besen, der nun die erfolgreiche Arbeit von Georg Eck als Chefredakteur des Sangerblatls fortführen darf. Dies allein ist schon eine Mammutaufgabe, wenn man die Entwicklung des Sangerblatls unter der Leitung von Georg Eck (siehe Titelstory) betrachtet. Will man aber auch eigene Akzente setzen, so gilt für mich, mich nicht von überzogenen Erwartungen leiten zu lassen, gleichwohl aber die Herausforderung mit Demut und klarem Fokus anzunehmen. Und hier ist sie nun: die neue Sangerblatl-Ausgabe.

Das Urteil, inwieweit diese Ausgabe gelungen ist, überlasse ich gerne Euch, den Sangerblatl-Lesern. Ich würde mich aber freuen, ein Feedback von Euch zu bekommen: Was ist gut geworden und was ist nicht so gelungen? Was sollte geändert oder verbessert werden? Schreibt mir einfach Eure Meinung an [sangerblatl@maennerchor-kirchseeon.de](mailto:sangerblatl@maennerchor-kirchseeon.de).

Einstweilen wünsche ich Euch viel Spaß bei der Lektüre dieser Sangerblatl-Ausgabe.

Herzlichst



Euer Wolfgang Schwarz

# um`s Eck...!

## Rum

Nach rund 24 Jahren übergibt Georg Eck die Sängerbladl-Chefredaktion an Wolfgang Schwarz. Anlass genug für das Sängerbladl und seinen neuen Chefredakteur auf den „Paparazzi und sein Sängerbladl“ in den letzten 24 Jahren zurückzublicken.

Als der im Jahr 2008 viel zu früh verstorbene Klaus Wortmann das Sängerbladl 1987 aus der Taufe hob, hat er vermutlich nicht ahnen können, wie sich sein Informationsblatt des Männerchores in den folgenden 38 Jahren entwickeln würde. Die erste Ausgabe hatte 4 Seiten, die der Begründer des Sangerbladls noch mit der Schreibmaschine geschrieben hat.



Erst viel später kam der Computer, der Scanner, der Drucker und das Internet als stetige Recherchequelle zum Einsatz. Und spätestens mit der Übernahme der Chefredaktion durch Georg Eck wurde aus dem „Bladl“ ein stets prall gefülltes und stets unterhaltsames Vereinsmagazin, das nicht nur die Aktivitäten des Männerchores in unnachahmlicher Weise nachgezeichnet hat; in seinem Grußwort als

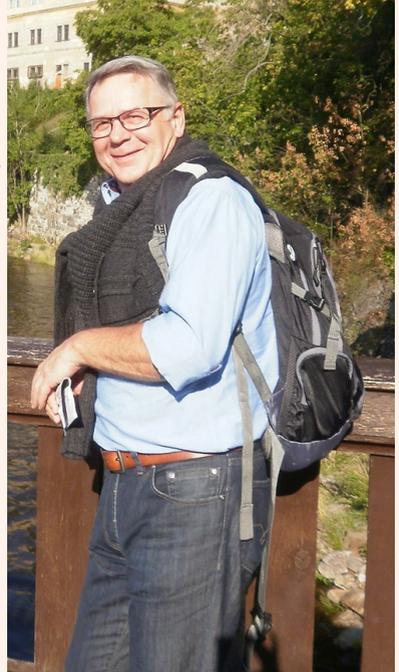
Chefredakteur hat der Schorsch auch immer beschrieben, was in der Welt sonst noch so los war, neben den Ereignissen rund um den Männerchor und seine Protagonisten.

So ist aus dem „Sängerbladl“ in den 38 Jahren in vielerlei Hinsicht auch ein historisches Dokument geworden.

---

## TITELSTORY

Der Eck Schorsch ist seit 1996 im Männerchor und seit 1999 in verschiedenen Funktionen im Vorstand des Vereins aktiv. 2001 hat er die Chefredaktion des Sängerblads von Klaus Wortmann übernommen, der seinerseits das Vereinsorgan seit 1987 stets weiterentwickelt hatte. Das waren also schon durchaus große Fußstapfen, in die der Schorsch da treten musste und sehr bald auch vollständig reingewachsen ist. Wäre der Slogan „Mittendrin, statt nur dabei“ nicht schon vergeben gewesen, der Eck Schorsch hätte dessen Urheber sein können. So berichtete er über die Jahre hinweg nicht nur vom Vereinsleben im Allgemeinen, sondern gestattete dem geneigten Leser in jeder Ausgabe auch einen Blick hinter die Kulissen und auf die einzelnen Sänger, ihre Leistungen und ihre Leidenschaften. Bei fördernden Mitgliedern, Konzertbesuchern und Freunden des Männerchores erzeugte er damit eine Nähe zum Verein, die sich nicht zuletzt auch positiv auf die Konzertbesuche und die Außenwirkung des Vereins insgesamt ausgewirkt hat. Da war es letztlich nur ein logischer Schritt, dass der Schorsch von 2013 bis Anfang 2025 auch das Amt des Pressewarts inne hatte.



Mag sein offizieller Spitzname im Verein – der Krawatten-Schorsch – darauf zurückzuführen sein, dass er – wahrscheinlich berufsbedingt – gerne mit zierendem Binder in Erscheinung trat; sein inoffizieller Rufname „Paparazzi“ hat er sich durch sein stetiges Mühen um gute Fotos und Berichte für sein Sängerbladl und die verschiedenen Gazetten im Landkreis redlich verdient.

Seine aktive Zusammenarbeit mit der örtlichen Presse sowie dem Gemeindeblatt „Kirchseeon aktuell“ machte den Männerchor im Landkreis omnipräsent und unterstreicht die Professionalität, mit der Georg Eck seine Aufgaben stets angegangen ist. Auf persönlichen Wunsch hin stand der Eck Schorsch bei den diesjährigen Vorstandswahlen auch für das Amt des Pressewarts nicht mehr zur Verfügung (Siehe Bericht zur Hauptversammlung, Seite 20).

Die erste Ausgabe des Sängerbldls unter der Chefredaktion von Georg Eck (Ausgabe 2/2001) hatte insgesamt 12 Seiten; sein letztes Sängerbldl (Ausgabe 2/2024) war mit 36 Seiten die bisher umfangreichste Ausgabe. Insgesamt gab es seit 1987 das Sängerbldl 79 mal; 46 Ausgaben unter der Leitung von Georg Eck.



Sein Meisterstück präsentierte der Eck Schorsch als Mitglied des Festausschusses zum 100jährigen Jubiläum mit der von ihm verantworteten Festschrift und der darin enthaltenen Vereinschronik. Er hat damit ein historisch wertvolles Dokument geschaffen, das auch nachkommenden Generationen von Sängern im Männerchor Markt Kirchseeon die ereignisreiche Geschichte des Vereins eindrucksvoll vermitteln wird.

Bleibt am Ende die Frage:

*„Warum hört er denn jetzt auf? „*

„Ja mei,“ sagt der Schorsch, „irgendwann ist die Luft halt raus. Jetzt ist’s an der Zeit, dass ein neuer Chefredakteur mit neuen Ideen um’s Eck kommt.“ Und das im wahrsten Sinnes seines Namens.

Lieber Schorsch, vielen Dank im Namen des gesamten Männerchores für unglaubliche 24 Jahre professioneller Berichterstattung im Sängerbladl und Deine tolle Arbeit als Pressewart. Da Du nicht wirklich „rum um’s Eck“ bist, wirst Du als aktiver Sänger im 1. Tenor sicherlich stets mit strengem Auge darüber wachen, ob Dein Nachfolger Deinen Ansprüchen genügen kann. Der Druck ist in jedem Falle da und die Fußstapfen sind mit Dir noch ein gutes Stück größer geworden. (ws)



## Landesgartenschau 2024 in Kirchheim

Vom 15. Mai bis 06. Oktober 2024 fand in Kirchheim bei München die Landesgartenschau 2024 statt.

Unter dem Motto „Zusammen.Wachsen.“ wurde am 15. Mai der mehr als zehn Hektar große Ortspark eröffnet, der zur Landesgartenschau neu entstanden ist. Höhepunkte im Gelände waren der mehr als 7.300 Quadratmeter große Parksee mit Uferbalkonen und Liegewiese und die fast zehn Meter hohe Park-Kanzel, die bei schönem Wetter den Blick bis in die Al-



pen freigibt. Daneben präsentierten sich mehr als 90 Aussteller auf weiteren knapp 4 Hektar Fläche, die mit ihren Ideen zu Natur- und Umweltschutz, Gartengestaltung, Landschaftsbau, Klimaschutz und Umweltbildung eine Fülle an neuen Inspirationen lieferten. Zahlreiche kulturelle Veranstaltungen fanden im Rahmen der Landesgartenschau 2024 statt, so auch am Samstag, den 28. September 2024 ein Verbandskonzert des Chorverbandes Münchner Osten. Neben dem **Kammerchor a cappella!** aus Zorneding, dem Chor **Rondo Vocale** aus Vaterstetten, **Chormäleon** aus Trudering, dem Vokalensemble **voicesensation!** und dem **Ensemble di Capello** aus Haar hatte auch der **Männerchor Markt Kirchseeon** einen knapp halbstündigen Kurzauftritt, bei dem wir mit den *Stücken* „Singen macht Spaß“, „Bacchus“, „Wir sind die flotten Sänger“, „Aufs Wohl der Frauen“, „Aus der Traube in die Tonne“, „Tafellied“, „Wochenend und Sonnenschein“ und „Spanische Nächte“ begeisterten Applaus ernteten.

In seiner kurzen Begrüßungsrede konnte der 1. Vorsitzende Gabor Fischer ebenso wie anschließend Georg Eck im Rahmen seiner Ansagen auch für unser Jubiläumskonzert „KONTRASTPROGRAMM“ und den Männergesang im allgemeinen die Werbetrommel rühren. Insgesamt war das Konzert eine wirklich gelungene und unterhaltsame Veranstaltung und viele Sänger nutzten trotz kühlem und regnerischem Wetter die Gelegenheit, vor dem Auftritt über die Landesgartenschau zu bummeln. (ws)

## ...zu Allerheiligen 2024

Bei herrlichem Herbstwetter begleiteten am 1. November 2024 die Sänger des Männerchores Markt Kirchseeon die Gräbersegnung auf dem Waldfriedhof. Im Wechsel mit den Worten des ehemaligen Pastoralreferenten Edmund Gumpert untermalten die Sänger den Gräberumgang mit den Liedern „Hier liegt vor deiner Majestät“, „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Über den Sternen“, „O Herr, gib Frieden“ und



## ...zum Volkstrauertag 2024

Traditionell fand am Samstag, den 16. November 2024 — am Vorabend des Volkstrauertages — ein ökumenischer Gottesdienstes in der Pfarrkirche St. Joseph statt, der wieder einmal vom Männerchor Markt Kirchseeon musikalisch gestaltet wurde. Anschließend zog ein Trauermarsch vom Bahnhof zum Kriegerdenkmal. Dort wurde an die Opfer der Weltkriege gedacht und der Männerchor sang abschließend ein dem Anlass entsprechendes Lied. (ws)

## Furiöses Finale im Oktober

Das letzte Oktober-Wochenende 2024 markierte für den Männerchor Markt Kirchseeon den feierlichen Abschluss des Jubiläumsjahres. Bereits am Freitag, den 25.10.2024, lud der Männerchor zum Festabend ein. Die geladenen Gäste erlebten einen kurzweiligen Abend, der Dank der freundlichen Unterstützung durch verschiedene Ortsvereine höchst unterhaltsam gestaltet werden konnte. Aber der Reihe nach.

In seiner Begrüßungsrede blickte der 1. Vorsitzende, Gabor Fischer, noch einmal auf die zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen im Jubiläumsjahr zurück und dankte dem eigens im Sommer 2022 eingerichteten Festausschuss für seine Arbeit in den zurückliegenden zwei Jahren. Ferner dankte er den zahlreichen Sponsoren, die durch ihr finanzielles Engagement die zahlreichen Aktivitäten rund um das Vereinsjubiläum erst möglich gemacht haben und wagte einen durchaus optimistischen Blick in die Zukunft des Männerchores. Besonders hob er den großen Zusammenhalt im Chor und die Leistungsbereitschaft aller Sänger hervor, die zum Gelingen einer lebendigen Vereinskultur unerlässlich ist.



Dem schloss sich der 1. Bürgermeister, Jan Paepflow, in seinem Grußwort an. In seiner launigen Ansprache wies der Rathauschef auf die Bedeutung des Männerchores und das Engagement seiner Mitglieder für das Ansehen der Marktgemeinde hin und schloss mit dem Appell, sich dem Männerchor anzuschließen, wenn „Mann“ – wie er selbst – gerne singt und den Wert einer starken Gemeinschaft zu schätzen weiß.

Als Geschenk zum Jubiläum sagte Jan Paeplow zu, dass die Marktgemeinde die Buskosten für die nächste Chorreise übernehmen werde.

Da wollte sich der Landrat, Robert Niedergesäß, nicht lumpen lassen und legte in seinem Grußwort noch einmal 500 Euro für eine ordentliche Brotzeit drauf. Auch Niedergesäß lobte das Engagement des Vereins als „den Männerchor des Landkreises“ und zeigte in seiner amüsanten Rede, dass Kommunalpolitiker durchaus auch ein komödiantisches Talent haben können.



Weitere Redner waren der Präsident des bayerischen Sängerbundes, Alexander Seebacher, und Dr. Eckard Meißner als Vorstand des Chorverbandes Region Münchner Osten. Meißner überreichte dem 1. Vorsitzenden, Gabor Fischer, und dem Chorleiter, Michael Riedel, abschließend eine Auszeichnung für ihre Leistungen.

Musik gemacht wurde am Festabend natürlich auch. Die Marktkapelle Kirchseeon untermalte den Abend zwischen den einzelnen Redebeiträgen und der Essenspause mit zünftiger Blasmusik. Auch die anderen Kirchseeoner Chöre kamen zum Einsatz. Neben dem Männerchor, der den Sangesreigen eröffnete, begeisterte kurz vor der Pause der Gospelchor Surprise of Voices mit seinem Auftritt.



Der Vorstand des Chores, Matthias Englisch, wies in seiner kurzen Ansprache darauf hin, dass sein Chor in diesem Jahr 20 Jahre alt wurde und sicherte sich augenzwinkernd bereits jetzt den Auftritt des Männerchores in 80 Jahren, wenn Surprise of Voices sein 100jähriges Jubiläum feiert.

Nach der Pause traten die Männer und Frauen des Popchores Tonart Kirchseeon unter der Leitung von Uli Sassor-Steiert auf. Speziell für diesen Abend und zu Ehren des Männerchores hat Tonart einen eigenen Geburtstagsong einstudiert. Über den gesamten Abend verteilt, präsentierte Pressechef, Georg Eck, - der auch den Abend moderierte – die ereignisreiche 100jährige Geschichte des Vereins. Untermauert durch historische Bilder berichtete er von der Gründung und der Entwicklung des Männerchores und konnte auch die ein oder andere Anekdote zum Besten geben.

Die Männer und Frauen vom Trachtenverein Seetaler Kirchseeon begeisterten das Publikum mit ihrem Schuhplattler-Auftritt. Musikalisch begleitet wurden sie hierbei vom 2. Tenor, Peter Seitz, am Akkordeon.



Den Schlusspunkt des offiziellen Programms setzten die Trommler und Tänzer des Perschtenbund Soj, die in einem furiosen Finale die ATSV-Halle geradezu eroberten und mit einem vorgezogenen Perchtenlauf noch einmal untermauern konnten, dass sie 2024 zurecht die UNESCO-Auszeichnung „Immaterielles Kulturerbe Bayern“ erhalten haben.

Auch nach dem offiziellen Teil saßen die Gäste unter den bewährten Klängen der Marktkapelle Kirchseeon noch bis in die späte Nacht zusammen und lobten das abwechslungsreiche Programm des Festabends, welches aufgrund der verschiedenen Akteure den Titel des Jubiläumskonzerts „KONTRASTPROGRAMM“ am nächsten Tag de facto vorweggenommen hat.

Und so traten die Sänger am Samstag, den 26.10.2024 – manche von ihnen noch sichtlich gezeichnet vom Vorabend – an, eben jenes Kontrastprogramm dem Publikum in der vollständig ausverkauften ATSV-Halle zu präsentieren.



Und da war für jeden Musikgeschmack etwas dabei: Neben klassischen Stücken (***Va Pensiero*** aus der Verdi-Oper Nabucco, ***Dir, Seele des Weltalls*** von Wolfgang Amadeus Mozart und ***Die Post im Walde*** von Heinrich Schöffler), Musicals (***Memory*** aus Cats und ***I will follow him*** aus Sister Act), alpenländischer Volksmusik (***Fein sein, beinander bleiben***), Popmusik (***Yesterday*** von den Beatles und ***Tag, wie diese*** von den Toten Hosen), Filmmusik (***Der Entertainer*** aus dem Film Der Clou), Schlager (***Warum hast Du nicht nein gesagt?*** von Maite Kelly und Roland Kaiser) sowie klassische Chorliteratur (***Tafellied*** von Carl Friedrich Zelter und ***So ein Tag*** von Lotar Olias).

Als Solisten des Abends traten Christina Thurnhuber mit einer Arie von Wolfgang Amadeus Mozart, Klaus Eberherr mit dem Song Saving all my love for you von Whitney Houston und einem selbst getexteten Lied Do bin i dahoam nach einem Song von Billy Joel sowie unser Neusänger Patrick Schmidt, der gemeinsam mit dem Chor den Titel The longest time – ebenfalls von Billy Joel – intonierte. Das Trompetensolo in „Die Post im Walde“ wurde von Egon Zinkl gespielt.



Begleitete wurde der Chor und die jeweiligen Solisten von Andreas Altherr am Klavier und der Rhythmusgruppe, bestehend aus Klaus Eberherr, Josef Gaar und Gerald Weinhart. Die Moderation war wieder in den bewährten Händen von Georg Eck und die künstlerische Gesamtleitung des Abends oblag Chorleiter, Michael Riedel.

Zum Schluss sang der Chor - gemeinsam mit seinem Publikum – noch den Kirchseeoner Schunkelwalzer, bevor die Lichter auf der Bühne gelöscht wurden und ein kontrastreiches Konzert und ein fantastisches Jubiläumsjahr zu Ende gingen.

Der Männerchor Markt Kirchseeon bedankt sich bei allen Mitwirkenden des Festabends und des Jubiläumskonzerts sowie bei den Liedpaten und Sponsoren. Die überwältigende Unterstützung, die wir im Rahmen unseres Jubiläumsjahres erfahren durften, erfüllt uns mit Demut und Freude und ist für uns gleichermaßen Ansporn, auch in Zukunft aktiv den Männerchorgesang zu pflegen. Getreu unserem Slogan: „Aus Freude am Singen“! (ws)



# Impressionen von Jubiläumskonzert

## Zum Schluss wurd`s nochmal richtig **heiß**

Seit 1. Juni 2022 hat sich der Festausschuss insgesamt 22x getroffen, um alle Aktivitäten rund um das 100jährige Jubiläum zu planen und letztlich umzusetzen. In diesen Sitzungen wurden zahlreiche Ideen entwickelt und teilweise auch kontrovers, aber sachlich diskutiert, Aufgaben verteilt und überwacht sowie Strategien zur Gewinnung von Sponsoren und neuen Mitgliedern besprochen.

Mit dem finalen Festabend und dem Jubiläumskonzert am 25. und 26. Oktober 2024 endeten die offiziellen Feierlichkeiten zum Jubiläum und der Festausschuss setzte sich zu seiner letzten – nicht ganz offiziellen – Sitzung am 04. November 2024 noch einmal zusammen.

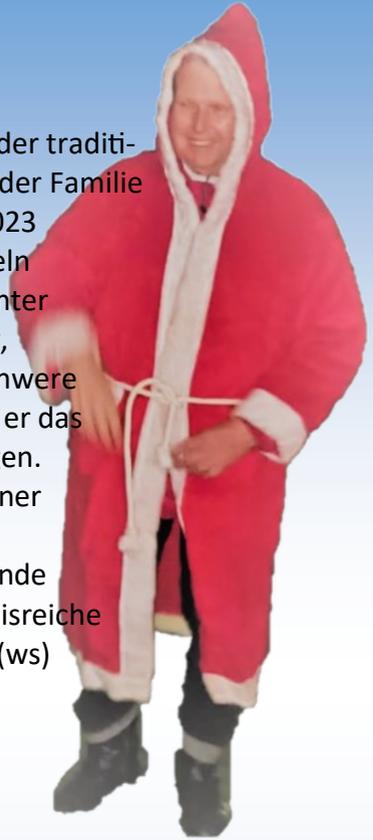
In entspannter Runde resümierten Michael Riedel, Wolfgang Schwarz, Michael Hammer, Gabor Fischer und Georg Eck (Heinz Geistlinger war aus privaten Grünen diesmal nicht dabei) bei einem gepflegten Saunagang zufrieden über den Verlauf des Jubiläumsjahres.

Ein letztes Mal sorgte Wolfgang Schwarz für Schweißperlen auf der Stirn der Beteiligten; diesmal allerdings als Saunameister mit aromatisch heißen Aufgüssen. Und das anschließende Weißbier schmeckte nach dem Saunagang gleich noch viel besser. (ws)



## Letzte Probe im Jahr 2024

Am 17. Dezember trafen sich die Sänger nach der traditionell verkürzten letzten Chorprobe im Garten der Familie Hammer, um bereits zum zweiten Mal nach 2023 das Sängerjahr bei Glühwein, Leberkäs-Semmeln und Plätzchen ausklingen zu lassen. Diesmal unter erschwerten Bedingungen; da beim Gastgeber, Michael Hammer, gut 2 Wochen zuvor eine schwere Rückenoperation durchgeführt wurde, konnte er das lustige Treiben weitgehend nur sitzend verfolgen. Jedoch durch die tatkräftige Unterstützung seiner Gattin Monika und unter Aufsicht des heiligen Nikolaus (Fritz Martl) gab es in gemütlicher Runde wieder interessante Gespräche und das ereignisreiche Jubiläumsjahr fand einen würdigen Abschluss.(ws)



## Festlicher Jahresauftakt

### Werbeveranstaltung für unsere Mitglieder

Am Samstag, den 11. Januar 2025, fand nun schon zum dritten Mal die Jahresauftaktfeier unseres Männerchores in der Ebersberger Alm statt. Gabor Fischer, unser 1. Vorsitzender, begrüßte die mit ihren Begleitungen erschienenen Sänger und die eingeladenen Mitglieder des Chores. Noch vor dem offiziellen Beginn konnte der Chor einem befreundeten Geburtstagskind ein Ständchen darbringen, was diesem sichtlich gefiel, den Sängern ein gesondertes Einsingen ersparte und ihnen später auch noch einen verdienten Schnaps einbrachte. So vorbereitet eröffneten die Sänger mit einigen Liedern aus dem Repertoire den geselligen Abend.

Jeweils nach der Vor- und Hauptspeise war es an der Zeit, langjährige und verdiente Mitglieder zu ehren: Gabor Fischer überreichte Frau Elisabeth Romaner für ihre 20jährige Mitgliedschaft eine Ehrenurkunde und dankte für die Unterstützung und Treue zum Männerchor.



Ebenfalls für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden Beatrice Fischer, Steffi Fischer, Helmut Gollisch, Roswitha Kernbüchl und Renate Riedel geehrt, die bedauerlicherweise verhindert waren und ihre Urkunden nicht persönlich entgegennehmen konnten. Ebenso in Abwesenheit wurden Thorsten Bangert für 30 Jahre und Rudolf Kappelmeier für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Auch unser Chorleiter, Michael Riedel, erhielt von Gabor Fischer ein kleines Präsent für seine unermüdliche und geduldige Arbeit mit dem Chor. Den „Sänger-Oskar“ für die meisten Probenbesuche erhielt für 2024 unser Sänger im 2. Bass, Bernhard Schwarz, der bei allen 46 Proben anwesend war.

## Männerchor intern

Vor dem Dessert durften die Teilnehmer eine besondere Attraktion genießen: die „Crazy Mamas“, eine Tanzgruppe aus St. Wolfgang bei Erding. Die Ü40-Damen brachten mit Gesang und Tanz Stimmung und Temperament aufs Parkett und verleiteten manchen der Sänger dazu, in die Lieder mit einzustimmen.



Ein besonderes Lied sangen schließlich Thorsten Steinkopff, Gabor Fischer und Michael Riedel, begleitet von Patrick Schmidt an der Gitarre.



„Komm mein Sachse, komm...“ hieß es da im Refrain und in den Versen dazwischen untermauert die Solisten die Bedeutung unserer Sänger aus den inzwischen nicht mehr ganz so neuen, ostdeutschen Bundesländer.

Eine Tatsache, die mit Sicherheit niemand im Männerchor bestreiten möchten. Wir sind schon froh und dankbar über unsere „Ossis“ im Chor.

Insofern: „...willkommen in Kirchseeon.“

Erst gegen Mitternacht gingen die Lichter über einer gelungenen Veranstaltung aus. (mh)

# Jahreshauptversammlung 2025

## Vorstandschafft zieht positive Bilanz zum Jubiläumsjahr

Am Donnerstag, den 23. Januar 2025 lud der Männerchor Markt Kirchseeon zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof Hamberger in Eglharting und 36 stimmberechtigte Mitglieder sind dieser Einladung gefolgt.

Nach dem Gedenken an die in 2024 verstorbenen Mitglieder zog der 1. Vorsitzende, Gabor Fischer, eine durchweg positive Bilanz der Aktivitäten rund um das 100jährige Jubiläum und hob noch einmal den großen Zusammenhalt und das Engagement aller Sänger hervor. Anschließend fasste Geschäftsführer, Heinz Geistlinger, die Ereignisse im Jahr 2024 gewohnt ausführlich zusammen und Chorleiter, Michael Riedel, hob hervor, dass die Probenteilnahme im abgelaufenen Jahr deutlich gestiegen sei. Bei 26 aktiven Sängern betrug die durchschnittliche Probenteilnahme 21 Sänger. Dieser Trend solle auch in 2025 mindestens beibehalten und bestenfalls noch gesteigert werden.

Wolfgang Schwarz berichtete als Sprecher des Festausschusses über die Aktivitäten des Gremiums in den zurückliegenden fast 2 Jahren und hob hierbei hervor, dass – trotz der hohen finanziellen Belastungen für die Vereinskasse – die öffentliche Wahrnehmung des Vereins, als eins der wichtigsten Ziele des Festausschusses, deutlich gesteigert werden konnte. Dies zeigte sich insbesondere an den hohen Besucherzahlen bei unseren Konzerten und Veranstaltungen. Die von Georg Eck verfasste Festschrift mit Vereinschronik sowie die Verleihung der Zelter-Plakette durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Auszeichnung mit der Ehrenmedaille der Marktgemeinde Kirchseeon haben die Bemühungen des Festausschusses um ein würdiges Vereinsjubiläum gekrönt.

In Vertretung für den Kassenverwalter Rolf Geber, der aus beruflichen Gründen nicht an der Jahreshauptversammlung teilnehmen konnte, gab der 1. Vorsitzende, Gabor Fischer, einen kurzen Überblick über die wesentlichen Ein- und Ausgaben. Unter dem Strich wurde die Vereinskasse aufgrund der höheren Aufwendungen im Jubiläumsjahr um rd. 16.000 EUR auf Kontostand von rd. 13.500 EUR zum 31.12.2024 geschmälert. Gabor Fischer wies noch einmal darauf hin, dass sich der Verein aufgrund seiner soliden Haushaltsführung in der Vergangenheit diese Mehrausgaben zum Jubiläum leisten konnte und dies letztlich auch gut investiertes Geld ist.

---

## Männerchor intern

Die Revisoren Rudolf Milde und Klaus Zörb attestierten dem Kassenverwalter eine einwandfreie Kassenführung und auf deren Antrag entlastete die Mitgliederversammlung die gesamte Vorstandschaft einstimmig. Daraufhin übernahm der Wahlausschuss (Klaus Zörb, Rudolf Milde und Siegfried Baier) die Leitung der Mitgliederversammlung für den Tagesordnungspunkt Neuwahlen.

Der geschäftsführende Vorstand wurde schriftlich gewählt, mit folgendem Ergebnis:

- |                 |                                |
|-----------------|--------------------------------|
| 1. Vorsitzender | Gabor Fischer (wie bisher)     |
| 2. Vorsitzender | Michael Riedel (wie bisher)    |
| Kassenverwalter | Rolf Geber (wie bisher)        |
| Geschäftsführer | Heinz Geistlinger (wie bisher) |
| Protokollführer | Bernhard Schwarz (neu)         |

Die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder und der beiden Revisoren erfolgte per Handzeichen:

- |            |   |
|------------|---|
| Notenwart  | Siegfried Baier (wie bisher)                  |
| Pressewart | Wolfgang Schwarz (neu)                        |
| Beisitzer  | Björn Bangert und Michael Hammer (wie bisher) |
| Revisoren  | Klaus Zörb und Rudolf Milde (wie bisher)      |



Die neu gewählte, geschäftsführende Vorstandschaft: (v.l.) Geschäftsführer Heinz Geistlinger, Protokollführer Bernhard Schwarz, 2. Vorsitzender Michael Riedel und 1. Vorsitzender Gabor Fischer. Kassenverwalter Rolf Geber war nicht anwesend.

---

## Männerchor intern

Der alte und neue 1. Vorsitzende Gabor Fischer dankte im Namen aller Gewählten für das entgegengebrachte Vertrauen. Ein besonderer Dank ging an den bisherigen Pressewart Georg Eck, der krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte. Georg Eck verlässt auf eigenen Wunsch die Vorstandschaft, der er mit Unterbrechungen seit 1999 in verschiedenen Funktionen angehörte.

Im weiteren Verlauf der Mitgliederversammlung wurden zunächst die anstehenden Termine besprochen. Darüber hinaus wurden aus der Versammlung einige Wünsche und Anregungen vorgetragen:

Michael Riedel regte an, künftig Einladungen per E-Mail zu versenden, statt per Post um Kosten zu sparen. Wolfgang Schwarz schlägt eine Aktion Mitglieder werben Mitglieder vor, um den Mitgliederschwund zu bremsen. Elsbeth Martl fordert alle Sängerfrauen auf, Mitglied im Verein zu werden, sofern sie es noch nicht sind. Und Doreen Kunisch (Marktkapelle Kirchseeon) regt an, die Konzertmeister App zu verwenden. Michael Riedel teilt mit, dass dies bereits in einem kleineren Sängerkreis getestet wird und voraussichtlich im laufenden Jahr forciert wird.

Um 21:45 beendete Gabor Fischer die Jahreshauptversammlung 2025. (ws)

---

# Eine runde Sache

## Runde oder halbrunde Geburtstage feierten....

<b>am 15. Oktober 2024</b>	<b>Oliver Zörb</b>	<b>40 Jahre</b>
<b>am 11. Januar 2025</b>	<b>Günther Bibinger</b>	<b>70 Jahre</b>
<b>am 18. Januar 2025</b>	<b>Michael Lange</b>	<b>80 Jahre</b>
<b>am 30. Januar 2025</b>	<b>Reinhard Limmer-Seidt</b>	<b>70 Jahre</b>

**Der Männerchor Markt Kirchseeon e.V. gratuliert allen Jubilaren  
aufs herzlichste und wünscht weiterhin alles Gute,  
Gesundheit und viel Freude am Singen.**

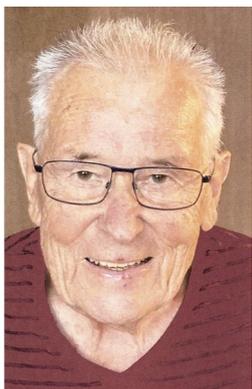
## Der Männerchor Markt Kirchseeon trauert um...



**Manfred Kirschbaum**

\*18. August 1935      † 17. September 2024

Seit 1978 förderndes Mitglied



**Horst Schlöffel**

\*17. September 1941      † 25. September 2024

Seit 1982 förderndes Mitglied



**Johann Sigleithmaier**

\*13. September 1942      † 6. Oktober 2024

Seit 1984 förderndes Mitglied

**Wir sprechen den Angehörigen unser  
aufrichtiges Mitgefühl aus.**

## Der Eventausschuss nimmt seine Arbeit auf

Heute möchten wir einen Einblick in ein „neues“ Gremium des Männerchores Markt Kirchseeon geben – den Eventausschuss.

Seit Herbst 2024 besteht das neue Gremium des Männerchores Markt Kirchseeon und will auf Initiative des Vorstandes neue Wege bei der Planung unserer jährlichen Aktivitäten gehen. Die aktiven Sänger Bernhard Schwarz, Rudolf Milde, Patrick Schmidt und Sebastian Koplin bilden - unterstützt durch Rolf Geber und Wolfgang Schwarz in der konstituierenden Sitzung - den Eventausschuss.

Ausgehend von den positiven Impulsen des Festausschusses rund um das Jubiläumsjahr 2024 soll nun zukünftig der Eventausschuss den Vorstand des Vereins unterstützen, den alljährlich stattfindenden Tagesausflug und die mehrtägige Chorreise zu planen.



Der Eventausschuss tagte praktischerweise nur ein Mal in Präsenz zur konstituierenden Sitzung und seitdem in einem online-Format.

Zwar gibt es immer wieder technische Hürden mit dem Videoprogramm und einer neu eingeführten Ablage zur digitalen Dokumentenverwaltung, aber diese sind nicht hoch genug, um nicht von der aktiven Gruppe übersprungen zu werden.

Die Erfahrungen im Digitalen sind jedenfalls unschätzbar hilfreich, um auch mit Sängern aus unterschiedlichen Wohnorten schnell, effektiv und auch zeit- und wegsparend gute Ergebnisse zu erzielen.

Insgesamt sieben Sitzungen konnte ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für das Jahr 2025 erarbeitet werden. Die Destinationen für 2025 werden beim Tagesausflug Reutberg – Tegernsee und bei der Chorreise Ludwigsburg am Neckar sein.

---

## Männerchor intern

Federführend haben sich um den Tagesausflug Bernhard Schwarz und um die Chorreise Rudolf Milde gekümmert. Manchmal gehören auch persönliche Besuche vor Ort und eine Selbsterprobung von Freizeitmöglichkeiten mit zur Aufgabe des Eventausschusses.

Den Ablauf des Tagesausflugs am 10. Mai mit den fördernden Mitgliedern ist in dieser Sängerbldl-Ausgabe (Seite 26) bereits beschrieben. In den kommenden Wochen werden wir weitere detaillierte Informationen zur Chorreise nach Ludwigsburg herausgeben – es bleibt also spannend, wie die Arbeit des Eventausschusses angenommen werden wird.

Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen zu den Ausflügen und geben den Staffeltab auch gerne an interessierte Sänger weiter. Mitmachen macht häufig mehr Spaß als „nur“ teilnehmen. (sk)

---

## Wichtige Termine 2025 (Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 13.04.2025	Frühjahrskonzert „100+ - Aus Freude am Singen“ ATSV-Halle, Kirchseeon
Samstag, 10.05.2025	Tagesausflug mit den fördernden Mitgliedern nach Sachsenkam und ins Tegernseer Tal
Donnerstag, 29.05.2025	Vatertagsausflug in die Schloßgaststätte Falkenberg
Dienstag, 24.06.2025	Johannifeier im Hause Höher-Schwarz, Riedering
Samstag, 12.07.2025	Auftritt bei der Chornacht Vaterstetten
Freitag, 18.07.2025	Auftritt zur Neueröffnung des AWO-Hauses
Freitag, 25.07.2025	Bratwurstessen um Hause Bangert, Kirchseeon
Freitag, 26.09. bis Sonntag, 28.09.2025	Chorreise mit Ehefrauen/Partnerinnen nach Ludwigsburg
Samstag, 11.10.2025	Auftritt beim Konzert der Marktkapelle Kirchseeon

# Vereinsausflug am Samstag, den 10. Mai 2025

## – Anmeldung notwendig! –

Der diesjährige Tagesausflug am 10. Mai (ein Tag vor dem Muttertag) startet um 08:00 Uhr am Bahnhof Kirchseeon und führt uns mit der Fa. Omnibus Höher in das bayerische Oberland.

Zunächst geht es nach Sachsenkam, wo wir am Kloster Reutberg vom Bus in die Pferdekutsche umsteigen und eine Kutschfahrt durchs Sachsenkammer Umland erleben. Anschließend gibt es eine Führung durch das Kloster Reutberg, bei der auch der Chor Gelegenheit für einen Kurzauftritt in der Klosterkirche haben wird.



Mit dem Bus geht es weiter nach Tegernsee; im legendären Bräustüberl Tegernsee werden wir zu Mittag essen und gegen 14:30 Uhr folgt eine Besichtigung der ehemaligen Klosterkirche St. Quirinus.



Der Legende nach entstand die Mönchsgemeinschaft am Tegernsee um die Mitte des 8. Jahrhunderts (746 oder 765) als Gründung der Brüder Ootkar und Adalbert, die der altbayerischen Adelsfamilie der Huosi angehörten. Dabei sollen die Reliquien des Hl. Quirinus als Geschenk des Papstes Zacharias in die von ihnen gestiftete Salvatorkirche in Tegernsee überführt worden sein.

---

## Männerchor intern

Nach der Besichtigung haben alle Teilnehmer etwas Zeit zur freien Verfügung; für einen Spaziergang an der Seepromenade oder bei Kaffee und Kuchen im Schloss-Café Aran.

Gegen 16:45 Uhr fahren wir nach Gmund am Tegernsee. Im Strandbad Gmund/Seeglas lassen wir den Tagesausflug mit dem Abendessen gemütlich ausklingen. Nach dem Essen und gemütlichen Zusammensein führt uns die letzte Etappe des Tagesausflugs wieder zurück zum Kirchseeoner Bahnhof.



Der Reisepreis (Busfahrt, Pferdekutschfahrt, Führung im Kloster Reutberg und die Besichtigung der ehemaligen Klosterkirche St. Quirinus) beträgt je Teilnehmer 50 Euro. Die automatische Anmeldung erfolgt – wie schon bekannt – durch Überweisung des Reisepreises auf das folgende Konto:

**Empfänger:** Männerchor Markt Kirchseeon  
**Verwendungszweck:** Vereinsausflug Teilnehmername(n)  
**IBAN:** DE54 7025 0150 0000 4443 07

Die Reservierung erfolgt in der Reihenfolge nach der Anmeldung bzw. Überweisung. Sollte der Reisebus ausgebucht sein, gibt es eine entsprechende Rückmeldung und wir eröffnen ggf. eine Warteliste. Sofern keine Teilnahme möglich ist, erstatten wir den Überweisungsbetrag unverzüglich nach dem Tagesausflug. Sofern die Nichtteilnahme kurzfristig erfolgt, kann ggf. der bereits bezahlte Reisepreis nicht oder nur zu Teilen rückerstattet werden. (ws)

Das Sängerbladl wünscht allen Teilnehmern eine angenehme, unfallfreie und interessante Reise. (ws)



# 100 + Aus Freude am Singen!

Das Frühjahrskonzert des Männerchors Markt Kirchseeon e.V.

## Sonntag, 13. April 2025, 17:00 Uhr

Einlass ab 16:00 Uhr

### ATSV-Halle, Kirchseeon

Sportplatzweg 7

Karten zu 18 EUR im Vorverkauf bei [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de),  
sowie im Kirchseeoner Buchladen – zzgl. Vorverkaufsgebühren  
(Kinder + Jugendliche frei)

